

ERDBEBEN

Juni 2026

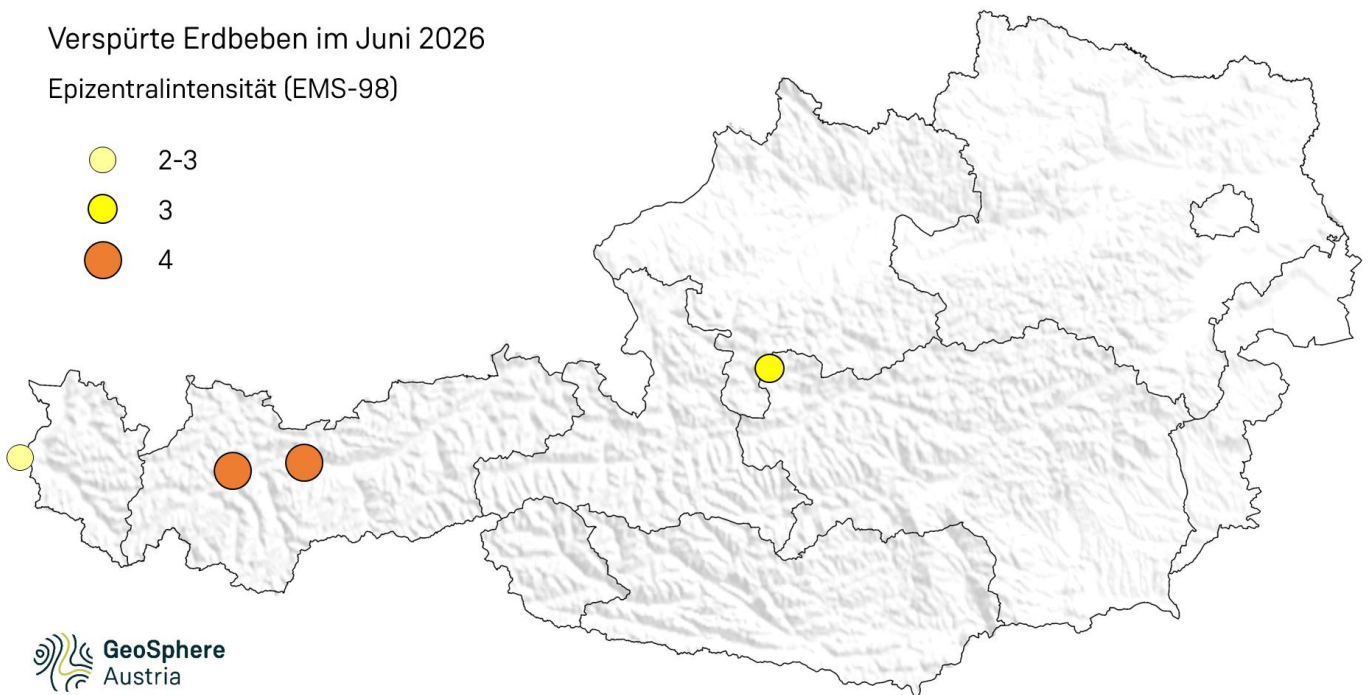
ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im Juni wurden in Österreich vier Erdbeben von der Bevölkerung wahrgenommen. Die Epizentren lagen in Liechtenstein, der Steiermark und Tirol.

Verspürte Erdbeben im Juni 2026

Epizentralintensität (EMS-98)

-  2-3
-  3
-  4



Epizentren und Intensitäten der im Juni 2026 in Österreich verspürten Erdbeben. Für das Epizentrum in Liechtenstein ist die Intensität in Österreich angegeben.

Am 1. Juni ereignete sich um 21:31 Uhr MESZ ein leichtes Erdbeben der Magnitude 2,0 bei Eschen im Norden von **Liechtenstein** (47,21°N, 9,53°O). Es wurde von wenigen Personen in Feldkirch schwach verspürt, ein Grollen und leichtes Zittern wurden wahrgenommen. Die Intensität betrug in Österreich 2 bis 3 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Westlich von **Altaussee**, Steiermark (47,64°N, 13,72°O) lag das Epizentrum eines schwachen Erdbebens der Magnitude 1,4 am 13. Juni um 16:13 Uhr. Es wurde in Altaussee vereinzelt wahrgenommen, ein Knall war zu hören. Die Intensität erreichte 3 Grad auf der EMS-98.

Südöstlich von **Telfs**, Tirol (47,29°N, 11,09°O) ereignete sich am 17. Juni um 21:19 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 2,2, das von vielen Personen verspürt wurde. Zu diesem Beben sind 114 Wahrnehmungsberichte eingelangt, mehr

als die Hälfte davon aus Telfs. In der Nähe des Epizentrums waren die Erschütterungen deutlich spürbar, die Intensität erreichte 4 Grad auf der EMS-98.

Ein ebenfalls deutlich spürbares Erdbeben wurde am 29. Juni in der Nacht um 01:17 Uhr im Raum **Imst**, Tirol (47,20°N, 10,70°O) von zahlreichen Personen wahrgenommen, viele wurden aus dem Schlaf geweckt. Bei einer Magnitude von 2,7 waren die Erschütterungen zum Teil erschreckend, Gebäude rüttelten und Gegenstände bewegten sich deutlich. Das Epizentrum lag bei Imsterberg, die Intensität erreichte maximal 4 Grad auf der EMS-98.

Intensitätsskala EMS-98

Auszug aus der Kurzform der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

2 Grad	Kaum fühlbar: Erschütterungen werden nur in einzelnen Fällen von Personen in völliger Ruhe in Gebäuden wahrgenommen
3 Grad	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4 Grad	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde. Unter diesem Link ist das Erdbeben-Wahrnehmungsformular online verfügbar: <https://www.geosphere.at/de/daten/citizen-science/erdbeben-melden>

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
1. Juni 2026	22:12	6,2	Italien, 23 km WSW v. San Lucido 39,26°N 15,79°O	Bebenherd in 243 km Tiefe
7. Juni 2026	23:37	7,8	Philippinen, 24 km SW v. Kablalan 5,62°N 125,05°O	Über 80 Todesopfer, mehr als 1300 Verletzte, starke Schäden an Häusern und Infrastruktur
8. Juni 2026	00:55	6,5	Philippinen, 18 km SW v. Balangonan 5,48°N 125,22°O	Starkes Nachbeben
8. Juni 2026	18:00	6,1	Kuba, 106 km vor der Küste 22,81°N 85,15°W	Einige Schäden
16. Juni 2026	03:27	6,7	Indonesien, Sulawesi 1,12°S 120,20°O	Mehrere Todesopfer, tausende Gebäude beschädigt
16. Juni 2026	09:06	6,3	China, 260 km SSO von Dunhuang 37,89°N 95,40°O	Ein Todesopfer, mehrere Verletzte, einige Schäden
19. Juni 2026	06:52	6,6	Russland, vor der Küste von Kamtschatka 52,79°N 160,57°O	
24. Juni 2026	22:04	7,2	Venezuela, 23 km SO von Yumare 10,44°N 68,53°W	Bis dato fast 2.000 Todesopfer geborgen, mehr als 10.000 Verletzte, enorme Schäden auch an Krankenhäusern und Infrastruktur, Zehntausende Vermisste
24. Juni 2026	22:05	7,5	Venezuela, 28 km SO von Yumare 10,44°N 68,47°W	38 Sekunden nach dem ersten, folgte das zweite, noch stärkere Erdbeben
24. Juni 2026	22:30	6,9	Japan, 30 km ONO von Kuji 40,29°N 142,10°O	Einige Verletzte und Schäden
26. Juni 2026	11:34	6,5	Philippinen, 34 km WSW v. Sarangani 5,24°N 125,20°O	Nachbeben

Weltzeit: Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M: Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von USGS oder EMSC.
Angaben ohne Gewähr